



762

Pressestelle
Presseinformation

Chemnitz, 22. November 2022

Biografie einer komplexen Generation

Stadtbibliothek: Lesung mit Grit Lemke am 26. November, 17 Uhr, TIETZ

Am Samstag, dem 26. November, 17 Uhr liest die Autorin und Filmemacherin Grit Lemke in der Zentralbibliothek im TIETZ aus ihrem Buch „Kinder von Hoy: Freiheit, Glück und Terror“. Der Eintritt ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0371 488 4222 oder per E-Mail an information@stadtbibliothek-chemnitz.de.

Grit Lemke, die schon mit ihrem Grimmepreis-nominierten Film „Gundermann Revier“ einen tiefen Blick in das Leben ihrer Heimatstadt Hoyerswerda geworfen hatte, arbeitet nun die Biografie ihrer komplexen Generation auf. In einem dokumentarischen Roman verschränkt sie die Stimmen der Kinder von Hoy zu einer mitreißenden Oral History.

In den Sechziger- und Siebzigerjahren waren sie mit ihren Eltern nach Hoyerswerda gekommen, eine DDR-Musterstadt: aus dem Heideboden gestampft, aus Bauelementen zusammenmontiert. Morgens rollen die Eltern in Schichtbussen davon, die Kinder wachsen in einem großen Kollektiv auf. Die Erzählerin wird Teil der Kultur- und Kunstszene um Gerhard Gundermann, dem Springsteen des Ostens. Eine Art proletarische Bohème entwickelt sich: nachts im Kellerclub, morgens im Schichtbus. Doch der Wiedervereinigung folgen Massenentlassungen, und ein latent vorhandener Rassismus gegen in der Stadt lebende Vertragsarbeiter sowie eine schnell erstarkende Rechte führen zu Ausschreitungen. Die Kulturszene bleibt tatenlos, doch auch für sie wird danach nichts mehr sein, wie es war...

Eine Lesung im Rahmen des Projektes Literaturforum Bibliothek – Autorinnen und Autoren aus Sachsen in sächsischen Bibliotheken – des Landesverbandes Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V.

Der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. wird gefördert durch das

Tel 0371 488-1531

Fax 0371 488-1595

Mail pressestelle@stadt-chemnitz.de

URL www.chemnitz.de

Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

(Foto: Börres Weiffenbach)